

Wolfgang Braun scheidet als Ehrenvorsitzender aus

Stabwechsel: Bernd Bante führt jetzt den Friedberger Sängerverein.

Friedberg Beim Sängerverein Friedberg geht eine Ära zu Ende. Wolfgang Braun (82) übergibt den Vorsitz an Bernd Bante und leitet damit nach 22 Jahren einen Verjüngungsprozess ein, der mit der Wahl von Konstantin Bauer als neuem Vize komplettiert wird. Braun scheidet als Ehrenvorsitzender, denn diesen Titel wurde ihm von der Jahreshauptversammlung mit viel Beifall verliehen. Aber seinen Platz in der Tenorgruppe des Chores will er natürlich auch weiterhin nicht missen. „Es waren harmonische und taktvolle Zeiten“, sagte der neue Frontmann Bante in seiner Antrittsrede und er sei lernfähig, um in die großen Fußstapfen seines Vorgängers zu wachsen.

Zweiter Bürgermeister Richard Scharold lobte das Engagement und Zuverlässigkeit des „ältesten kulturellen Vereins Friedbergs“ und dankte im Namen der Stadt Friedberg. Die Tagesordnungspunkte waren bei der Mitgliederversammlung schnell abgearbeitet, Rückblicke, Berichte und Planungen für das kommende Jahr fanden die Zustimmung der Mit-



Die neue Vorstandschaft (von links): Wolfgang Mörizt, Konstantin Bauer, Dirigentin Andrea Kigle, Ehrenvorsitzender Wolfgang Braun, Vorsitzender Bernd Bante, Florian Wurzer, Markus Voigt, Julian Schmidt. Foto: Otmar Selder

glieder. Chorleiterin Andrea Kigle erinnerte an die Auftritte beim Altstadtfest und stellte als Höhepunkt die Aufführung der „Kempter Messe“ in der Pallottikirche am Dreikönigstag heraus. Und weil traditionsgemäß bei den Versammlungen auch gesungen wird, gab sie den Ton vor für die „Bundeshymne“ und „Das ist der Tag des Herrn“.

Leichte Sorgen bereiten die ständig nach unten führenden Finanzen, wie Schatzmeister Markus Voigt in seinem Bericht aufzeigte. Sinkende Mitgliederzahlen und damit verbundene geringere Überschüsse aus Bewirtungen im Vereinsheim sowie relativ hohe Miet-

zahlungen an die Stadt wirken sich aus. Ehrungen mit Anstecknadeln erhielten Arnold Schlegel für 50-jährige Mitgliedschaft und Rudi Schlögl für 40 Jahre. Beide sind seit vielen Jahren auch verdiente Mitarbeiter in verschiedenen Funktionen der Chorgemeinschaft.

Gewählt wurden für die nächsten zwei Jahre: 1. Vorsitzender Bernd Bante; 2. Vorsitzender Konstantin Bauer; Schatzmeister Markus Voigt, Schriftführer Julian Schmidt; 1. Notenwart Rudi Schlögl, 2. Notenwart Florian Wurzer, Beisitzer Wolfgang Mörizt, Revisoren Hermann Scherrülle und Walter Sieber. *Otmar Selder*